



**23.Juli 2022**

## **Was der BUND im Vogelsberg zur Zeit tut:**

- **Wir sind aktiv für die Sicherung der Lebensgrundlagen** und unserer Gesundheit, für reine Luft, Lärminderung, sauberes Wasser und gesunde Böden,
- **Kampf gegen die A 49. Wir sind Anwalt der Natur!** Als gesetzlich anerkannter Umweltverband verfügt der BUND über Beteiligungs- und Klagerechte. Wir begleiten Planungsverfahren für Baugebiete, Straßenbauvorhaben usw.. Der Planungsdinosaurier A49 bestimmte im Jahr 2020 über Monate die umwelt- und verkehrspolitische Debatte in Hessen. Mehr als 40 Jahre haben der BUND Hessen und viele andere gegen den Weiterbau gekämpft. Gerade das letzte Teilstück ist ökologisch besonders problematisch, weil die Trasse im Dannenröder Wald besonders alte Waldbereiche zerstört und das FFH-Gebiet „Herrenwald“. Wir haben dagegen geklagt. Die Richter\*innen bezeichneten den Planfeststellungsbeschluss als rechtswidrig, bestätigten aber – wie schon 2014 – das Baurecht. Wir hatten gewonnen und doch verloren. Unser Slogan „Baurecht ist keine Baupflicht!“ brachte viele Menschen zum Nachdenken. Politisch brachte der Protest gegen den Bau der A49 den vom BUND erhofften Durchbruch in der Diskussion um die Verkehrswende. In Niedersachsen hat das Gericht vor wenigen Wochen für die Natur entschieden – und gegen die Küstenautobahn A20 durch Moor und Wald. Auch da hatte der BUND geklagt.
- **Wir kämpfen für die Verkehrswende**, für Klimaschutz, für sicheren Radverkehr.....
- **Schluß mit dem Flächenfraß** – rund 100 ha neue Gewerbeflächen sind derzeit im Vogelsbergkreis geplant. Unsere Ackerflächen sollen gesunde Nahrung produzieren, sie sind zu schade für die Logistik – Industrie. Zur Zeit sind unsere größten „Baustellen“ : der Weiße-Weg, Alsfeld: 44 ha ; Reuters : ca. 30 ha und Homberg ca. 30 ha. Wichtige Fortschritte beim Ausgleich konnten wir bereits erzielen – an den Projekten selbst hält die Kommunalpolitik immer noch fest.
- **Für lebendige Bäche und Wälder.** Im Wasserstreit zwischen Vogelsberg und Rhein-Main beziehen wir Stellung:- so wie beim „Wasserlau“ am 16. Juli. Frankfurt braucht ein zweites Leitungsnetz für Brauchwasser und muss seine eigenen Grundwasservorräte in Ordnung bringen und die 20 % Verlust im Leitungsnetz stoppen.
- **Biotop-und Artenschutz.** Die Vielfalt des Lebens ist das Netz, das uns trägt. Wir stecken deshalb viel Arbeit in die Bebauungspläne der Gemeinden, den Regionalplan und in die Verkehrsplanung. Oft gelingt es uns dabei Lebensräume die bedrohte Natur zu erhalten. Beim Amphibienschutz konnten wir in den letzten Jahren mehrere feste Straßen-Querungen durchsetzen.
- **Wildkatzenforschung:** der BUND hat im Vogelsbergkreis ein „Lockstockmonitoring“ initiiert- damit konnten im Vogelsbergkreis an verschiedenen Stellen Wildkatzen nachgewiesen werden. Die Haarproben wurden bei der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Außenstelle Gelnhausen, genetisch untersucht. Wir wissen nun: die Wildkatze ist wieder heimisch im Vogelsberg.

- **Hessen wird Wolfsland:** wir nehmen klar Stellung: ja, die Wölfe sind ist uns im Vogelsberg willkommen, sie sind Teil der biologischen Vielfalt in unseren Wäldern. Und auch das ist klar: die Bauern die im Vogelsberg naturverträglich und tierfreundlich Weidewirtschaft betreiben müssen vor schlimmen Schäden geschützt werden – schlimmstenfalls durch den Abschuss einzelner Wölfe.
- **Saubere Luft:** Dass Alsfeld eine der am stärksten belasteten Messpunkt für Stickoxide aufweist: der BUND-Mitglieder haben die erste Messaktion maßgeblich organisiert – deshalb wird inzwischen in Alsfeld „amtlich“ gemessen und ein Luftreinhalteplan erstellt.
- **Windkraft:** ja – aber die Natur darf dabei nicht unter die Windräder kommen.
- **Eine- Erde-Camp:** 26.08-2.9.2022, BUND-Jugend in Eckmannshain, für 14 bis 27 jährige. Eine Woche Workshops, Natur erfahren und bewahren lernen. "Geld und/oder Glück - in welcher Welt wollen wir leben" heißt das Themain diesem Jahr. Die Vogelsberger Themen kommen nicht zu kurz. Dr. Wolfgang Dennhöfer lädt zu einem Workshop ein: „Der Vogelsberg und sein Wasser. Wie passt das zusammen: Klimaschutz und der Wasserexport nach Rhein-Main?“. In einem zweiten Workshop bietet der BUND Vogelsberg „Nachhaltigkeitstipps für den Alltag, die den Einstieg erleichtern“. Zum Thema „Windenergie“ ist mit Dr. Werner Neumann ein ausgewiesener Experte vor Ort – und die nächsten Windräder stehen gleich nebenan.

**Wir freuen uns über alle Menschen, die aktiv mitmachen, die eigene Ideen mitbringen, die mit uns dran arbeiten wollen die Welt vor unserer Haustür ein bisschen besser zu machen.**

**Wir vom BUND Kreisverband Vogelsberg treffen uns jeden Monat, immer am dritten Montag – abwechselnd in Alsfeld und in Lauterbach.** Die Termine finden Sie in der Tagespresse und auf unserer homepage: <https://vogelsberg.bund.net/>

#### **Ansprechpersonen im Vogelsbergkreis**

- Philipp Balles (Alsfeld)
- Wolfgang Dennhöfer (Alsfeld)
- Sabine Füg (Lauterbach)
- Martin Kraus, (Lauterbach)
- Isabel Merle (Alsfeld)

#### **Kontakt:**

[bund-vogelsberg@gmx.de](mailto:bund-vogelsberg@gmx.de)

Dr. Wolfgang Dennhöfer

Am Triesch 21

36304 Alsfeld

w.dennhoefer@web.de

Tel.: 06631-6643